

Dr. Tim Rohrmann

WARUM MEHR MÄNNER?

**Mehr Männer
in die Kinderbetreuung!
Aber warum?**

Männer sind anders!?

2



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

EU fordert mehr Männer in Kitas

3

Der aktuelle Aktionsplan zu Frühkindlicher Betreuung, Bildung und Erziehung der EU stellt fest:

... vor dem Hintergrund der unausgewogenen Repräsentation der Geschlechter im Arbeitsfeld ist es „dringend erforderlich, in allen EU-Ländern die Laufbahn im FBBE-Sektor für Männer attraktiver zu machen“ (Europäische Kommission 2011, S. 5).

In diesem Zusammenhang weist die Kommission auch auf die generelle Notwendigkeit von höheren Gehältern, besseren Arbeitsbedingungen und einem höheren Niveau und einer größeren Vielfalt der verlangten Bildungsabschlüsse hin.

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Gläichheet delen

4

**Partageons l'égalité - Gläichheet delen -
Gleichheit teilen (1995-1998)**

Geschlechtssensible Pädagogik
in Kindergarten & Vorschule:
Konzepte & Erfahrungen –
Herausforderungen & Perspektiven

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

„Ein Land hat sich auf den Weg gemacht...“

5

„Als Frau Hetto-Gaasch 2009 zur Ministerin berufen wurde, war für sie eines ganz klar: Sie wollte in einem Ministerium, dessen Zuständigkeitsbereich schon seit 2004 nicht mehr ausschließlich Frauenförderung, sondern Chancengleichheit zwischen Männern und Frauen umfasst, keine Politik betreiben, die sich exklusiv auf die Besserstellung der Frau ausrichtet. Aufgrund von persönlichen Erfahrungen [...] vertrat sie von Anfang an [...] den Standpunkt, dass die Politik besser und gezielter auf die spezifischen Bedürfnisse von Jungen und Männern eingehen muss. Als konkrete Beispiele nannte sie immer die schlechteren Schulnoten der Jungs [...]“

Regierungsrätin Maryse Fisch

auf einer Tagung des BMFSFJ 2012 in Berlin

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Warum mehr Männer?

6

„Das Geschlecht allein ist ja kein Qualitätsmerkmal...!“

eine Fachberaterin

**Warum also sollte es
mehr Männer in der
Kinderbetreuung geben?**

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Männer sind anders!

7



- **Männer sind stärker als Frauen!**

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Männer sind anders?

8



- **Frauen können stärker als Männer sein.**

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Männer sind anders!?

9



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Männer sind anders?

10



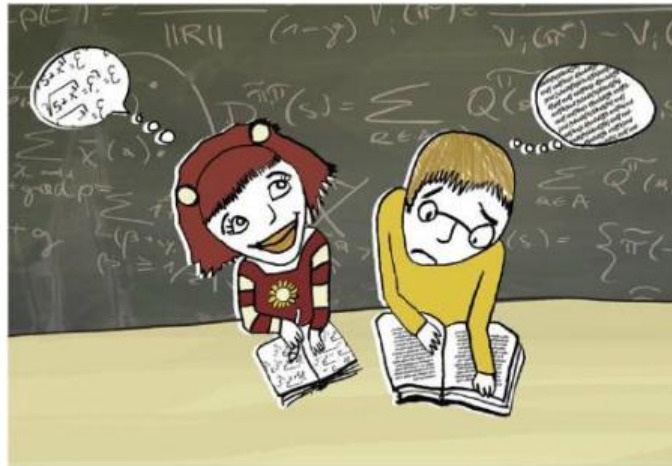
Bitte im Sitzen pinkeln! Take a seat please

- **Männer können auch im Sitzen pinkeln.**

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Die Krise der Jungen

11



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Die "Krise der Jungen"

12



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Zu viele Frauen?

13

- Die Erziehung von Kindern wird zu sehr von Frauen dominiert!
- Männer fühlen sich bislang zu wenig für die Kindererziehung verantwortlich!

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Zu viele Frauen?

14



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Die Fakten: Bildungserfolg



15

Statistiken zu Schulwahlen und Schulabschlüssen sowie Schulleistungsstudien belegen heute deutlich einen Vorsprung der Mädchen.

- Dies ist für Luxemburg und für Deutschland als auch international gut belegt.
- Dies ist eine Entwicklung der letzten Jahrzehnte.
- Dabei handelt es sich aber um *Durchschnittswerte* und nicht um Aussagen über individuelle Mädchen und Jungen!

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Bildungserfolg: Vorsicht bei Vereinfachungen!

16

- Dramatisierung von Geschlechterunterschieden im öffentlichen Diskurs
- Einseitiger Blick auf Benachteiligungen von Jungen
- Undurchdachter Ruf nach Männern als „Lösung“ der Probleme von Jungen
- Schule und Kindergarten werden „in einen Topf geworfen“.

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

... und wie ist es in der Kinderbetreuung?

17

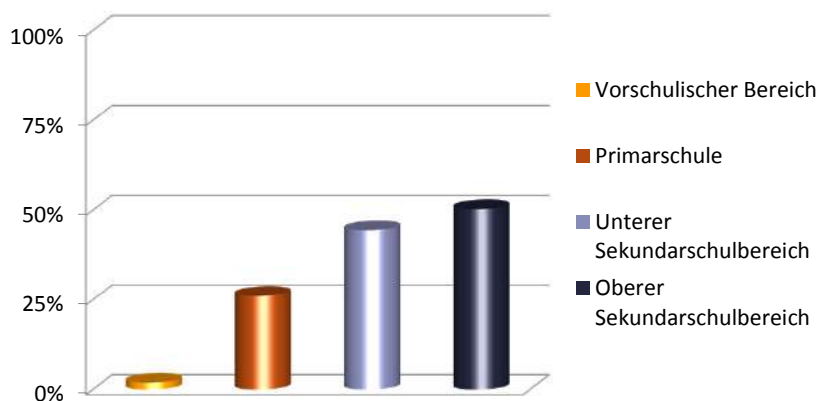


Bundesarchiv, Bild 104-0883-25
Foto: Lachmann, Hans | 1954

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Männer in der Kinderbetreuung: „Solotänzer im Damenballett?“

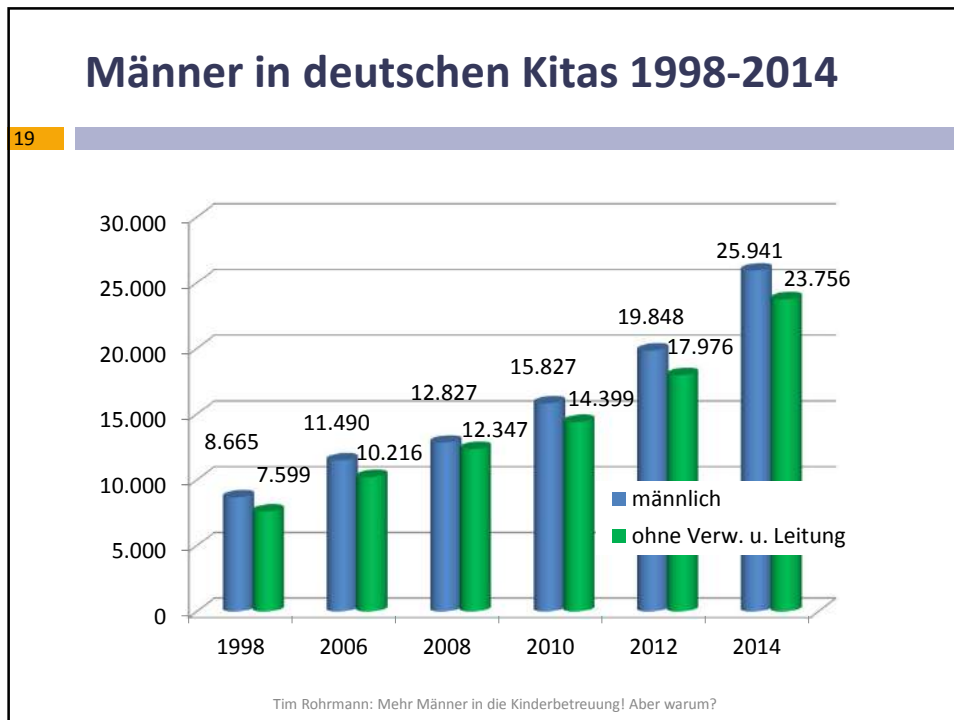
18



Quelle: OECD (2012): Education at a glance.

<http://www.oecd.org/edu/educationataglance2012oecdindicators-chapterthelearningenvironmentandorganisationofschools-indicators.htm>

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?



- ### Diskurse und Hintergründe
- 20
- Geschlechterbilder
 - „Jungen brauchen Männer“ – stimmt das?
 - Väterforschung: Erziehen Väter anders?
 - Studien zu Männern und Frauen in Kindertageseinrichtungen
 - Brauchen Kitas mehr „Männliches“?
 - Männer und Frauen in Kita-Teams: Chancen und Herausforderungen
 - Beteiligung von Vätern
- Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Geschlechterbilder I

21



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Geschlechterbilder (I)

22

Warum sollte es mehr Männer in Kitas geben –
und welche Bilder von Geschlechterverhältnissen
sind damit verbunden?



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Geschlechterbilder (I)

23

**Zur Familie gehören Vater und Mutter.
Also sollte das auch in der Kita so sein.**

Verbreitete Begründung für mehr Männer in Kitas



Wieso eigentlich?

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Geschlechterbilder I

24

Warum sollte es mehr Männer in Kitas geben –
und welche (z.T. unbewussten) Bilder vom
Geschlechterverhältnis sind damit verbunden?

**Zur Familie gehören Vater und Mutter.
Also sollte das auch in der Kita so sein.**

Verbreitete Begründung für mehr Männer in Kitas

Wieso eigentlich?

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Geschlechterbilder II: Die Krippe (1)

25



Gerrit van Honthorst (1590-1656):
Anbetung der Hirten I (1620)
Quelle: Wikimedia

Tim Rohrmann: Mehr Männer in

die Kinderbetreuung! Aber warum?

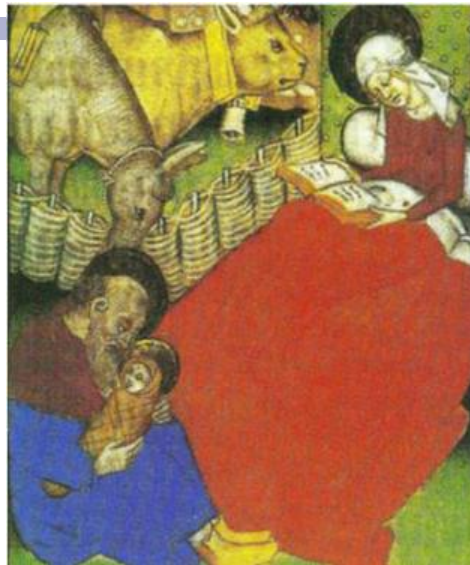
Geschlechterbilder II: Die Krippe (2)

26

Die Jungfrau Maria liest die Bibel, während Joseph das Kind wiegt

Buchillustration,
15. Jahrhundert,
Nordfrankreich

Quelle: Günther, Andrea (Hg.)
(2004). Maria liest. Rüsselsheim:
Christel-Götttert-Verlag.



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Jungen brauchen Männer (?)

27

Jungen brauchen ...

- ... überhaupt irgendjemanden



Tim Rohrmann: Mehr Männer in Kitas! Aber warum? Vortrag an der Justus-Liebig-Universität Gießen, 12.6.2013

Migranten...

28

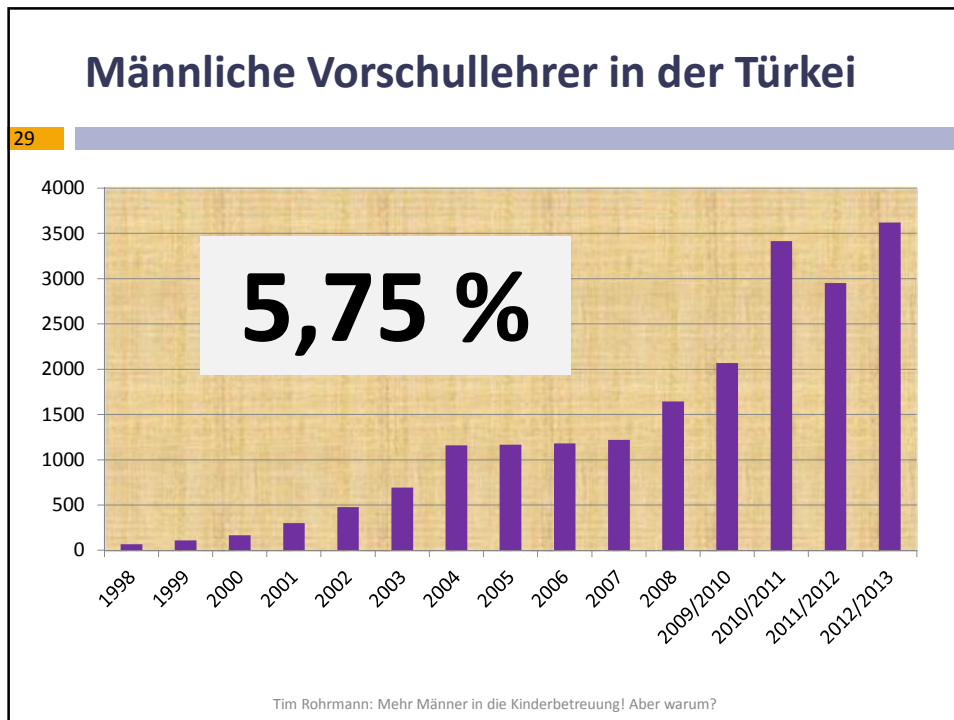
- » Wir bräuchten mehr männliche Erzieher mit Migrationshintergrund...

Wieso eigentlich?



Cartoon: Ohmurca, Muhsin. Kanakmän.

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?
Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?



Migranten...

30

- **Arbeit mit Jungen und Mädchen im Kontext von Migration braucht interkulturelle Kompetenz, keinen „starken Mann“.**

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Erziehen Männer anders?

***Väter werfen Kinder
anders hoch als Mütter.***



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die
Kinderbetreuung! Aber warum?

Wofür Väter wichtig sind

- Väter können in vieler Hinsicht genau so gut für Kinder da sein wie Mütter
- Väter sind anders als Mütter und damit eine Bereicherung für Kinder
- Väter sind als der "Dritte" von Anfang an wichtig für ihre Kinder

... aber ist das auch für Kita-Fachkräfte relevant?

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die
Kinderbetreuung! Aber warum?

Erziehen Männer anders als Frauen?

33



Standardisierte Situation von Erzieherin/Erzieher mit jeweils einem Kind (3 – 6 Jahre):
Zwei Koffer, mit deren Inhalt sie über ca. 20 Min. beliebig etwas gestalten können.



tandem

Forschungsprojekt zu Frauen und Männern
in der Erziehung
in der Leitung von Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Erziehen Männer anders als Frauen?

34

- Es gibt **keine Unterschiede** Frauen und Männern in der Qualität der pädagogischen Interaktionen
- Fachkräfte – insbesondere Frauen – behandeln Jungen und Mädchen manchmal unterschiedlich
- Es gibt deutliche Wechselwirkungen zwischen geschlechtstypischen Interessen und Anfragen von Kindern und den Verhaltensweisen der Fachkräfte
- Bemerkenswerte geschlechtsbezogene Interaktionen wurden insbesondere in gleichgeschlechtlichen Dyaden beobachtet.



tandem

Forschungsprojekt zu Frauen und Männern
in der Erziehung
in der Leitung von Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Brauchen *Jungen* Männer ?

35

„So viele Kinder wachsen heute bei allein erziehenden Müttern auf!“

... und wieso sollten gerade Jungen von alleinerziehenden Müttern auf männliche Kinderbetreuer zugehen?

Bislang haben sie ja nicht so gute Erfahrungen mit Männern gemacht!

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Jungen brauchen Männer ?!

36

W-INN-Studie (Universität Innsbruck):

Jungen suchen häufiger die Nähe männlicher Erzieher.
Diese scheinen in verschiedener Weise für sie von größerer Bedeutung zu sein.
Bei Mädchen wurde ein solcher Effekt nicht gefunden.

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Schlüsselszenen im Miteinander



37

Qualitative Analysen der aktuellen Studien geben Hinweise auf Schlüsselszenen im **gleichgeschlechtlichen Miteinander**. Die Tandem-Studie spricht von „beiderseitiger Begeisterung, Mitreißen und emotionalem Gleichklang (**wechselseitige Identifikation**)“.

„Fachkräfte reagieren hier intuitiv und spontan eigenen Neigungen entsprechend. Deshalb wirken sie in diesen Szenen besonders authentisch und emotional engagiert. Solche Szenen entstehen häufig an Materialien, die eine geschlechtliche Konnotation aufweisen.“

Quelle: Brandes, Holger (2013).

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Schlüsselszenen im Miteinander



Erzieher-Junge: „Wir könnten ja eine Kanone bauen...“
(geflüstert im Kontext der Ritterburg)

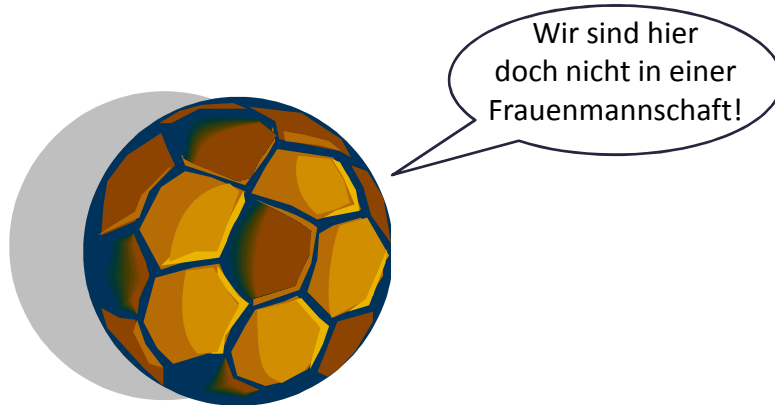
Erzieherin-Mädchen: „Ich liebe das Rosa mit Glitzer...“
„...ich Orange...!“ (beim Auffädeln von Perlen)



Abbildung: Manuela Olten. Aus dem Schwerpunktthema von Theorie und Praxis der Sozialpädagogik, Heft 6/2013, zum Thema Männer und Frauen in der Kita.

Brauchen Kitas mehr „Männliches“?

39



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Brauchen Kitas mehr „Männliches“?

40

- Sollen Männer in der Kita Fußball spielen?
- ... wenn ja, mit wem? Vor allem den Jungs?
- Welche Geschlechterbilder vermitteln wir damit?
- Welche Alternativen könnte es geben?

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Brauchen Kitas mehr „Männliches“ ?

41

- Einerseits: Wenn mehr Männer in Kitas arbeiten, können geschlechterstereotype Zuordnungen verstärkt werden
- Andererseits: In erster Linie handwerklich interessierte Männer werden vermutlich Handwerker und nicht Erzieher...
- **Fazit:** Geschlechtergerechte Gestaltung von Räumen und Angeboten ist eine Frage der Professionalität, nicht des Geschlechts!

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

„Werken“ statt „Basteln“?

42

AH, EIN MANN ZU SEIN
IST EINFACH TOLL!



ICH HAB EINEN HAMMER!



ICH KANN SACHEN ZUSAMMENBAUEN!
ICH KANN SACHEN ENTZWEI SCHLAGEN!
ICH KANN MEINE UMGEBUNG
NACH BELIEBEN VERÄNDERN UND
DABEI EINEN UNGLAUBLICHEN
KRACH MACHEN!



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

„Werken“ statt „Basteln“?

43



Experimente mit Hammer und Nägeln

- Wie reagieren die Jungen?
- Wie reagieren die Mädchen?
- Wie reagieren die Kolleginnen?

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

„Werken“ statt „Basteln“?

44



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

... und die Mädchen?

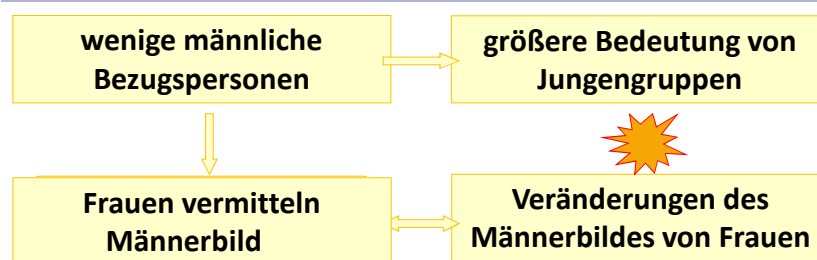
45

***Sind männliche Pädagogen auch für
Mädchen wichtig –
und falls ja, warum?***

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

komplexe Zusammenhänge...

46



Ein Mangel männlicher Bezugspersonen wirkt sich nicht unbedingt direkt aus, sondern vermittelt über

- die Männlichkeitsvorstellungen von Frauen
- die Gruppen der Jungen

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Männer verändern Kitas

47



**Vom „Garten der Frauen“
zu Abenteuerorten...**

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

<http://www.tagesswoche.ch/images/cache/555x370/crop/images/cms-image-002753892.jpg>

Männer verändern Kitas

48

The most remarkable differences are in their teaching styles, with male teachers adopting a more flexible and open style whilst female teachers employing a more reserved and disciplined one.

Befragung von Fachkräften in China, Xu & Waniganayake, 2013

“Men are born to play, hence my dream is to be a ‘child king’, and play with children. Through playing, I can improve my relationship with children, and make them grow up happily.”

Männlicher Erzieher, Tianjin, China

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Was ist anders mit Männern im Team?

49

Mögliche Herausforderungen in gemischten Teams:

- Ordnung
- Risiko
- Grenzen setzen

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Ordnung

50



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Ordnung

51



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Risiko

52



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Risiko

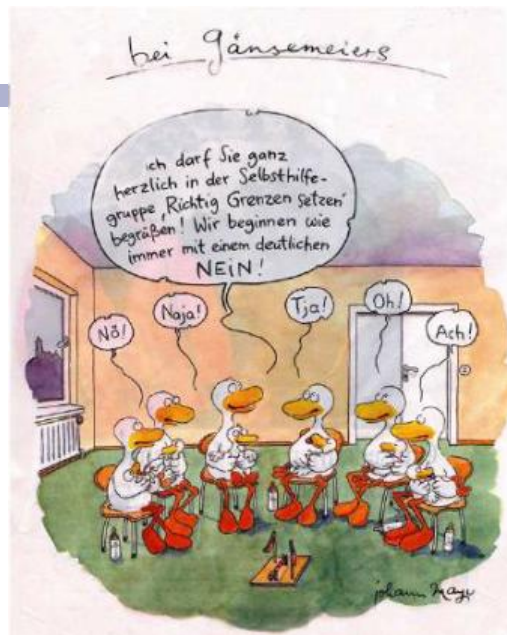
53



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Grenzen setzen

54



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Grenzen setzen

55

Heute wird angenommen:

- » **Männer können besser mit Aggressionen von Jungen umgehen.**

Früher hieß das:

- » **Warte mal, bis Papa nach Hause kommt!**

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Kitas als Abenteuer-Orte !

56



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Herausforderungen für Teams

57

Erfahrungen haben gezeigt, dass Teams, in denen Frauen und Männer zusammenarbeiten, dann eine große pädagogische Bereicherung darstellen können, wenn im Team sorgfältige Reflexionsprozesse (...) über Geschlechterrollen in der pädagogischen Arbeit stattgefunden haben.

Bayerischer Bildungs- und Erziehungsplan (2006), S. 136

Gemischte Teams sind eine Herausforderung für beide Geschlechter!

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Erwartungen

58

*„Sag mal, wie sehen das eigentlich
Männer?“*

*Weiß nicht...
Ich bin nur einer...*

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Erwartungen an männliche Kollegen

59

Frauen wollen „the right kind of man“:

- Er muss von Kindern begeistert sein;
- er muss zuhören können und darf nicht arrogant sein;
- er muss teamfähig sein und Humor haben;
- er muss ein „richtiger Mann“ („macho“) und kein „Weichei“ („whimp“) sein

Quelle: Jones, Deborah (2003). The 'Right Kind of Man'

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Der Mann als Leiter...

60



Quelle: Nadia Windler, <http://www.fotocommunity.de/pc/display/23744008>

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

... oder als Teamkollege

61



Quelle: Chin Yuan Chen: Gui Gui, das kleine Entodil

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Eltern

62

- **Väter brauchen männliche Ansprechpartner!**

„... dass es nicht nur eine reine ‚Weiberpartie‘ ist.“

- Väter engagieren sich mehr in der Erziehung...
- ... und sind deshalb auch häufiger als früher in Kitas anzutreffen.

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Eltern

63

Chancen:

- Männer als Ansprechpartner für Väter
- Männer als Ansprechpartner für Mütter
- „Gemischtes Doppel“:
Weibliche und männliche Fachkraft im
Dialog mit Mutter und Vater

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Eltern

64

Herausforderungen:

- Skepsis von Müttern und von Vätern:
 - traditionelle Rollenaufteilung
 - der „Generalverdacht“
- Delegation von Verantwortungsbereichen
innerhalb des Teams:
„Der Mann macht die Väterarbeit“ ?!

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Dr. Tim Rohrmann

GENDER BALANCE

Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber *wie?*

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die
Kinderbetreuung! Aber warum?

Zielgruppen

66



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

ESF-Modellprogramm „MEHR Männer in Kitas“

67



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

ESF-Modellprogramm „MEHR Männer in Kitas“

68

Themenbereiche der Modellprojekte:

- Berufsorientierung
- Ausbildung und Quereinstieg
- Fortbildung u.a. zu Genderthemen
- Teamcoaching und Mentoring
- Männerarbeitskreise
- Generalverdacht und Schutzkonzepte
- Öffentlichkeitsarbeit:
Kampagnen, Presse, Websites, Social Media

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Jungen und Männer gewinnen

69

www.boysday.de, www.neue-wege-fuer-jungs.de

- Jungen für Tätigkeiten im „Care“-Bereich und im pädagogischen Bereich interessieren – von Anfang an
- Berufsorientierung
- Praktika
- ehrenamtliche Tätigkeit
- Stellenausschreibungen verändern – Männer gezielt ansprechen

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Berufsorientierung

70



Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Berufsorientierung

71

Einstellungen von männlichen Jugendlichen vor und nach einer einstündigen Veranstaltung, in der männliche Kindergartenpädagogen ihren Beruf vorstellten:

„Das ist nur ein Beruf für Frauen“:

Vorher: 50%
Nachher: weniger als 10%

Vorbehalte gegenüber männlichen Erziehern („schwul“, „kein richtiger Mann“...)

Vorher: 25%
Nachher: 10%
(„Wer sich dafür interessiert, soll es machen“: 90%)

Quelle: Bernhard Koch, Universität Innsbruck, Österreich

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Männer ausbilden

72

- Ausbildungseinrichtungen sensibilisieren
- Männer in der Ausbildung unterstützen
- Männer und Teams beim Einstieg in die Praxis unterstützen
- Möglichkeiten für Quereinsteiger schaffen
→ www.chance-quereinstieg.de

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Männer halten – Teams unterstützen

73

- Weiterbildungen im Bereich geschlechterbewusster Pädagogik
→ *Geschlechterbewusste Pädagogik als Schlüssel für Bildungsprozesse*
- Arbeitskreise für männliche Fachkräfte
→ *Handreichung Männerarbeitskreise*
- Praxisberatung und Supervision für gemischte Teams
→ *Handreichung geschlechtergerechte Personalgewinnung*

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Öffentlichkeitsarbeit: Modellprojekt Hamburg

74



Mehr Männer in Kitas...

75



... alles eine Frage des Geldes?

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Alles eine Frage des Geldes?

76

- Pädagogische Arbeit mit Kindern ist oft nicht gut bezahlt – aber es gibt dabei erhebliche Unterschiede zwischen verschiedenen Ländern
- Gleicher Lohn für gleiche Arbeit – was heißt das für den Bereich der pädagogischen Arbeit mit Kindern?
- Frauen können von Männern lernen ...
 - ihr Licht weniger unter den Scheffel zu stellen
 - sich lauter und stärker für eigene Interessen einzusetzen.
- ... auch im Interesse der Kinder!

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Mehr Männer in Kitas...

77

- **Väter**
- **ältere Jungen und Jugendliche als Paten, z.B. Kooperation Kita-Grundschule oder „Lesepaten“**
- **„Soziale Jungs“**
- **Praktikanten**
- **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)**
- **Hausmeister, Handwerker...**
- **Männer in der Arbeitswelt**
- **Opas, Vorruheständler ...**
- ***Wer fällt Ihnen noch ein?***

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Warum Männer?

78

**Warum also sollte es
mehr Männer in Kitas geben?**

**... weil das Geschlecht nur
dann weniger bedeutsam ist, wenn
beide Geschlechter vertreten sind;
... weil Kinder dann erleben können,
wie Frauen und Männer gemeinsam
die Welt gestalten.**

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Wenn ein Kind Sie fragt ...

*Was antworten Sie einem Kind
auf die Frage*

**Was ist gut daran, dass es
Frauen und Männer in der
Kinderbetreuung gibt?**

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die
Kinderbetreuung! Aber warum?

Wechselspiel
Institut für Pädagogik und Psychologie

Zum Weiterlesen

80

Cremers, Michael; Höyng, Stephan; Krabel, Jens & Rohrmann, Tim (Hg.) (2012). Männer in Kitas. Opladen: Barbara Budrich.

Koordinationsstelle "Männer in Kitas" (Hrsg.) (2013/2014). Mehr Männer in Kitas: Analysen, Erfahrungen und Strategien.

Handreichungen für die Praxis. Berlin. <http://www.koordination-maennerinkitas.de/unsere-themen/praxis-handreichungen/>

Rohrmann, Tim & Wanzeck-Sielert, Christa (2014). Jungen und Mädchen in der Kita. Körper, Gender und Sexualität. Stuttgart: Kohlhammer.

Rohrmann, Tim (2014). Davantage d'hommes dans les Kitas en Allemagne. Renforcement des stéréotypes ou chance pour l'égalité des sexes? Dans Hauwelle, Francine; Rubio, Marie-Nicole & Rayna, Sylvie (sous la direction de). L'égalité des filles et des garçons dès la petite enfance (p. 107-127). Toulouse: édition érès.

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?

Kontakt

81

Prof. Dr. Tim Rohrmann
Evangelische Hochschule Dresden
tim.rohrmann@ehs-dresden.de

Koordinationsstelle „Männer in Kitas“
an der KHSB Berlin
www.koordination-maennerinkitas.de

Tim Rohrmann: Mehr Männer in die Kinderbetreuung! Aber warum?